

Ressort: Lokales

Bundes-Linke warnt CDU in Thüringen vor Annäherung an AfD

Berlin, 26.11.2014, 16:35 Uhr

GDN - Die Bundes-Linke hat die CDU in Thüringen vor einer Annäherung an die eurokritische Alternative für Deutschland (AfD) gewarnt. Dass die CDU in Thüringen bei der Wahl des Ministerpräsidenten möglicherweise Fraktionschef Mike Mohring und nicht die amtierende Regierungschefin Christine Lieberknecht gegen den Linken-Kandidaten Bodo Ramelow ins Rennen schickt, um sich die Zustimmung der AfD zu sichern, stoße bei der Bundes-Linken auf scharfe Kritik, wie das "Handelsblatt" (Online-Ausgabe) berichtet.

AfD-Fraktionschef Björn Höcke hatte zuvor signalisiert, dass sich seine Fraktion vorstellen könne, einen "Alternativkandidaten" der CDU anstelle von Lieberknecht zu wählen. "Das Angebot der AfD an die thüringische CDU ist vergiftet. Ich kann die CDU nur davor warnen, den Abgrenzungskurs zur AfD aufzuweichen und auf den Vorschlag einzugehen", sagte Matthias Höhn, Bundesgeschäftsführer der Linken, dem "Handelsblatt". Im Übrigen sei Lieberknecht als Kandidatin im Wahlkampf angetreten. "Kurzfristig das Pferd zu wechseln, wäre in höchstem Maße unredlich", sagte Höhn.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45295/bundes-linke-warnt-cdu-in-thueringen-vor-annaeherung-an-afd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com